









Frankenjura

Oberfranken

Oberpfalz

Unterfranken/Rhön

## Einladung und Ausschreibung Skilanglauf des SC Furth im Wald im Skilanglaufzentrum Silberhütte am 04.Februar 2018 - freie Technik [\*] mit Wertung für Nordbayern Cup und Meister-Nordic-Cup

Veranstalter: Skiclub Furth im Wald e.V.

Startzeit / -ort: 11:00 Uhr – Langlaufzentrum Silberhütte

"Nordbayern Cup und Meister-Nordic-Cup"

Laufstil: Einzelstart - freie Technik ab U11

[\*] U6-U10 laufen in der klassischen Technik mit Schuppenski, Fellski

Technikparcours "Einzelwertung"

Altersklassen / Streckenlängen: [\*] Schüler U6 – U10 (2008/2012) – 2km mit Technikparcours

[\*] Schülerinnen U6 – U10 (2008/2012) - 2km mit Technikparcours wenn möglich bis U8 noch eine etwas kürzere Strecke (wird am Sonntag

bekannt gegeben)

Schüler U11 / U12 / U 13 (2005/2007) – 2km mit Technikparcours Schülerinnen U11 / U12 / U 13 (2005/2007) – 2km mit Technikparcours

Schüler U14 / U15 (2003/2002) – 4km mit Technikparcours Schülerinnen U14 / U15 (2003/2004) – 4km mit Technikparcours

Jugend m U 16 / U18 (2002 – 2000) – 6km Jugend w U 16 / U18 (2002 – 2000) - 6km U20m – alle Altersklassen M (ab1999) – 6km U20w – alle Altersklassen D (ab1999) – 6km

Der Veranstalter behält sich vor die Streckenlänge /-führung witterungsbedingt

zu ändern!

Startmodus: Einzelstart – 30sec

Startgeld: 4,00 € Schülerklassen

7.00 € ab U 16

Meldungen: <u>anmeldungen@skiclub-furth.de</u>

mit Angabe: von Name, Vorname, männlich oder weiblich, Geburtsjahrgang,

Startpassnummer und Verein – Verantwortlicher der Meldung mit

Erreichbarkeit/Tel.; Email bei kurzfristiger Absage

Rückfragen: Gerhard Würz 0173 3743413 oder Christian Buschek 0173 9823713

Meldeschluss Freitag, 02.Feb – 20.00 Uhr

Nachmeldungen: bis eine Stunde vor Start möglich - Nachmeldegebühren: 2,00 €

Preise: U6 bis U11 Pokale, Medaillen; U12 bis U18 Gutscheine für Platz 1-3; ab

Junioren/innen werden 3 Gutscheine verlost - Urkunde für alle Teilnehmer,

Gutscheine werden nur an anwesende Sportler/innen ausgegeben.

Siegerehrung: Nach Beendigung beider Rennen beim Start-/Zielbereich

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung gegenüber Rennläufern,

Betreuern oder Zuschauern. Auf die Versicherungspflicht wird hingewiesen.











Frankenjura

Oberfranken

Oberpfalz

Unterfranken/Rhön

Rennleiter: Gerhard Würz
Streckenchef: Franz Christian
Kampfrichter: Sepp Stauber
Zeitnahme: Max Franz

Auswertung: Karl Macharowsky

Sanitätsdienst: Bergwachtbereitschaft Furth im Wald

Wettkampfbestimmungen: Der Wettkampf wird nach den Regeln der DWO durchgeführt.

Auf den Text in der allgemeinen Ausschreibung zum Nordbayern-Cup; Meister-Nordic-Cup und Nordbayerische Meisterschaft wird hingewiesen.

Wolfgang Schromm

1. Vorsitzender



Gerhard Würz Sportwart Nordisch

## 1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

## 2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.